

## 324387-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Personelle Wachdienstleistungen in Liegenschaften des BMWK

OJ S 106/2024 03/06/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

E-Mail: [vergabestelle@bmwk.bund.de](mailto:vergabestelle@bmwk.bund.de)

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Personelle Wachdienstleistungen in Liegenschaften des BMWK

Beschreibung: Das BMWK schreibt personelle Wachschutzdienstleistungen mit folgendenen Schwerpunkten aus: Die Steuerung, Kontrolle und Überwachung der eingesetzten Sicherheitssysteme sowie die Einlasskontrolle aller Besucher und Mitarbeiter erfolgen unmittelbar durch das eingesetzte Wach- und Sicherheitspersonal. Sämtliche Gefahrenmeldungen, z. B. Feueralarm, Einbruch oder technische Störungen, laufen über eine Gefahrenmeldeanlage in der Pforte beziehungsweise Sicherheitsleitstelle auf. Die Gehwegbereiche und Außenanlagen aller Liegenschaften werden mittels Videoüberwachungssystem kontrolliert. Der Auftragnehmer hat folgende Leistungen, die nach Grundleistungen und optional abrufbaren Bedarfsleistungen getrennt werden, zu erbringen. Die Leistungen werden dabei nach personellen Kategorien wie folgt aufgeteilt: - Grundleistung: o Objektleitung o Schichtführung o Streifendienst o Pfortendienst/Tordienst - Optional abrufbare Bedarfsleistung o Schichtführung o Streifendienst o Pfortendienst /Tordienst Die Beschreibung der Einzelleistungen ist den Punkten 3 und 4 der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: 4ce2ff89-415b-4f12-9c10-c7293f8cfc45

Interne Kennung: BMWK-Z-FV Vergabestelle

Verfahrensart: Offenes Verfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste, 79711000 Überwachung von Alarmanlagen, 79715000 Streifendienste

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Scharnhorststraße 34 - 37

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Chausseestraße 23  
Stadt: Berlin  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Villemombler Straße 76  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Alt-Moabit  
Stadt: Berlin  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU  
vgv -

#### **2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

##### **Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Korruption: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Betrugsbekämpfung: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Konkurs: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Entrichtung von Steuern: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)  
Zahlungsunfähigkeit: § 123 f.GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Personelle Wachdienstleistungen für die Liegenschaft Scharnhorststraße  
Beschreibung: Das BMWK schreibt personelle Wachschutzdienstleistungen mit folgendenen Schwerpunkten aus: Die Steuerung, Kontrolle und Überwachung der eingesetzten Sicherheitssysteme sowie die Einlasskontrolle aller Besucher und Mitarbeiter erfolgen unmittelbar durch das eingesetzte Wach- und Sicherheitspersonal. Sämtliche Gefahrenmeldungen, z. B. Feuersalarm, Einbruch oder technische Störungen, laufen über eine Gefahrenmeldeanlage in der Pforte beziehungsweise Sicherheitsleitstelle auf. Die Gehwegbereiche und Außenanlagen aller Liegenschaften werden mittels Videoüberwachungssystem kontrolliert. Der Auftragnehmer (AN) hat folgende Leistungen, die nach Grundleistungen und optional abrufbaren Bedarfsleistungen getrennt werden, zu erbringen. Die Leistungen werden dabei nach personellen Kategorien wie folgt aufgeteilt: - Grundleistung: o Objektleitung o Schichtführung o Streifendienst o Pfortendienst/Tordienst - Optional abrufbare Bedarfsleistung o Schichtführung o Streifendienst o Pfortendienst /Tordienst Die Beschreibung der Einzelleistungen ist den Punkten 3 und 4 der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.  
Interne Kennung: Los 1 - Liegenschaft Scharnhorststraße

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten  
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste, 79715000 Streifendienste, 79711000 Überwachung von Alarmanlagen

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Verlängerung zweimal um jeweils höchstens 12 Monate.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Scharnhorststraße 34 - 37  
Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 10115  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2024  
Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

#### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Wachschutzdienstleistungen für eine weitere Liegenschaft in Berlin Alt-Moabit des BMWK für ca. 5 Monate (Laufzeitende kann variieren). Wachschutzdienstleistungen für optionale Bedarfsleistungen

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Sämtliche Ausarbeitungen und Begleitmaterialien sowie Berichte sind digital zu erstellen. Sofern der Druck von Unterlagen notwendig ist, ist Umweltpapier (Blauer Engel oder gleichwertig) zu benutzen.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.1 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.2 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestjahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.3 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Ausreichendes Personal

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.4 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erfahrung und Fachkunde

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.5 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Qualifikation des vorgesehenen Personal

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.6 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Interessenkollisionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.7 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.4 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Keine Betroffenheit durch die Russland-Sanktionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.5 der Verfahrensbeschreibung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Wirtschaftlichkeit wird auf der Basis des Zuschlagskriteriums Preis ermittelt.

Beschreibung: s. Ziffer 4.1 der Verfahrensbeschreibung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=677589>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Sicherheitsüberprüfung ist erforderlich

Beschreibung: Nachweis bzw. Bestätigung des Sicherheitsbevollmächtigten über eine erfolgreich abgeschlossene erweiterte Sicherheitsüberprüfung gem. § 9 SÜG - siehe Nr. 6.1 der Leistungsbeschreibung.

Frist für die Erlangung der Sicherheitsüberprüfung: 17/12/2024

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/07/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein  
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der schützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt zu richten. Die Einreichung eines Nachprüfungsantrags per E-Mail an [vk@bundeskartellamt.de-mail.de](mailto:vk@bundeskartellamt.de-mail.de) ist nach Angaben des Bundeskartellamts nur mit qualifizierter elektronischer Signatur möglich. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße vorab gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle des BMWK zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle des BMWK gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle des BMWK, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag durch das BMWK bereits erfolgt ist, bevor die Vergabekammer das BMWK über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag durch die Vergabestelle des BMWK darüber informiert. Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung dieser Information an die unterlegenen Bieter auf elektronischem Weg (§ 134 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch die Vergabestelle des BMWK; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird zudem hingewiesen. Hinweis: Das BMWK ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz  
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Personelle Wachdienstleistungen für die Liegenschaft Chausseestraße

Beschreibung: Das BMWK schreibt personelle Wachschutzdienstleistungen mit folgendenen Schwerpunkten aus: Die Steuerung, Kontrolle und Überwachung der eingesetzten Sicherheitssysteme sowie die Einlasskontrolle aller Besucher und Mitarbeiter erfolgen unmittelbar durch das eingesetzte Wach- und Sicherheitspersonal. Sämtliche Gefahrenmeldungen, z. B. Feueralarm, Einbruch oder technische Störungen, laufen über eine Gefahrenmeldeanlage in der Pforte beziehungsweise Sicherheitsleitstelle auf. Die Gehwegbereiche und Außenanlagen aller Liegenschaften werden mittels Videoüberwachungssystem kontrolliert. Der Auftragnehmer (AN) hat folgende Leistungen, die nach Grundleistungen und optional abrufbaren Bedarfsleistungen getrennt werden, zu erbringen. Die Leistungen werden dabei nach personellen Kategorien wie folgt aufgeteilt: - Grundleistung: o Objektleitung o Schichtführung o Streifendienst o Pfortendienst/Tordienst - Optional abrufbare Bedarfsleistung o Schichtführung o Streifendienst o Pfortendienst /Tordienst Die Beschreibung der Einzelleistungen ist den Punkten 3 und 4 der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Interne Kennung: Los 2 - Liegenschaft Chausseestraße

### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste, 79715000 Streifendienste, 79711000 Überwachung von Alarmanlagen

#### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Verlängerung zweimal um jeweils höchstens 12 Monate.

### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Chausseestraße 23

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10115

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/12/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Wachschutzdienstleistungen für optionale Bedarfsleistungen

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt  
Beschreibung: Sämtliche Ausarbeitungen und Begleitmaterialien sowie Berichte sind digital zu erstellen. Sofern der Druck von Unterlagen notwendig ist, ist Umltpapier (Blauer Engel oder gleichwertig) zu benutzen.  
Konzept zur Verringerung der Umltpauswirkungen: Sonstiges

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.1 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.2 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestjahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.3 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Ausreichendes Personal

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.4 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erfahrung und Fachkunde

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.5 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Qualifikation des vorgesehenen Personal

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.6 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Interessenkollisionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.7 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.4 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Keine Betroffenheit durch die Russland-Sanktionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.5 der Verfahrensbeschreibung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Wirtschaftlichkeit wird auf der Basis des Zuschlagskriteriums Preis ermittelt.

Beschreibung: s. Ziffer 4.1 der Verfahrensbeschreibung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=677589>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Sicherheitsüberprüfung ist erforderlich

Beschreibung: Nachweis bzw. Bestätigung des Sicherheitsbevollmächtigten über eine erfolgreich abgeschlossene erweiterte Sicherheitsüberprüfung gem. § 9 SÜG - siehe Nr. 6.1 der Leistungsbeschreibung.

Frist für die Erlangung der Sicherheitsüberprüfung: 17/12/2024

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/07/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der schützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt zu richten. Die Einreichung eines Nachprüfungsantrags per E-Mail an [vk@bundeskartellamt.de-mail.de](mailto:vk@bundeskartellamt.de-mail.de) ist nach Angaben des Bundeskartellamts nur mit qualifizierter elektronischer Signatur möglich. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße vorab gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle des BMWK zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle des BMWK gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle des BMWK, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag durch das BMWK bereits erfolgt ist, bevor die Vergabekammer das BMWK über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag durch die Vergabestelle des BMWK darüber informiert. Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung dieser Information an die unterlegenen Bieter auf elektronischem Weg (§ 134 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch die Vergabestelle des BMWK; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird zudem hingewiesen. Hinweis: Das BMWK ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

**5.1. Los: LOT-0003**

Titel: Personelle Wachdienstleistungen für die Liegenschaft Villemombler Straße  
Beschreibung: Das BMWK schreibt personelle Wachschutzdienstleistungen mit folgenden Schwerpunkten aus: Die Steuerung, Kontrolle und Überwachung der eingesetzten Sicherheitssysteme sowie die Einlasskontrolle aller Besucher und Mitarbeiter erfolgen unmittelbar durch das eingesetzte Wach- und Sicherheitspersonal. Sämtliche Gefahrenmeldungen, z. B. Feueralarm, Einbruch oder technische Störungen, laufen über eine Gefahrenmeldeanlage in der Pforte beziehungsweise Sicherheitsleitstelle auf. Die Gehwegbereiche und Außenanlagen aller Liegenschaften werden mittels Videoüberwachungssystem kontrolliert. Der Auftragnehmer (AN) hat folgende Leistungen, die nach Grundleistungen und optional abrufbaren Bedarfsleistungen getrennt werden, zu erbringen. Die Leistungen werden dabei nach personellen Kategorien wie folgt aufgeteilt: - Grundleistung: o Objektleitung o Schichtführung o Streifendienst o Pfortendienst/Tordienst - Optional abrufbare Bedarfsleistung o Schichtführung o Streifendienst o Pfortendienst /Tordienst Die Beschreibung der Einzelleistungen ist den Punkten 3 und 4 der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.  
Interne Kennung: Los 3 - Liegenschaft Villemombler Straße

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste, 79715000 Streifendienste, 79711000 Überwachung von Alarmanlagen

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Verlängerung zweimal um jeweils höchstens 12 Monate.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Villemombler Str. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/12/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2027

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Wachschutzdienstleistungen für optionale Bedarfsleistungen

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Sämtliche Ausarbeitungen und Begleitmaterialien sowie Berichte sind digital zu erstellen. Sofern der Druck von Unterlagen notwendig ist, ist Umweltpapier (Blauer Engel oder gleichwertig) zu benutzen.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.1 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.2 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestjahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.3 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Ausreichendes Personal

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.4 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erfahrung und Fachkunde

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.5 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Qualifikation des vorgesehenen Personal

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.6 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Interessenkollisionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.3.7 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.4 der Verfahrensbeschreibung

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Keine Betroffenheit durch die Russland-Sanktionen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Ziff. 3.5 der Verfahrensbeschreibung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Wirtschaftlichkeit wird auf der Basis des Zuschlagskriteriums Preis ermittelt.

Beschreibung: s. Ziffer 4.1 der Verfahrensbeschreibung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=677589>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Verfahrensbedingungen:**

Sicherheitsüberprüfung ist erforderlich

Beschreibung: Nachweis bzw. Bestätigung des Sicherheitsbevollmächtigten über eine erfolgreich abgeschlossene erweiterte Sicherheitsüberprüfung gem. § 9 SÜG - siehe Nr. 6.1 der Leistungsbeschreibung.

Frist für die Erlangung der Sicherheitsüberprüfung: 17/12/2024

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/07/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV.

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der schützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem

öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt zu richten. Die Einreichung eines Nachprüfungsantrags per E-Mail an [vk@bundeskartellamt.de-mail.de](mailto:vk@bundeskartellamt.de-mail.de) ist nach Angaben des Bundeskartellamts nur mit qualifizierter elektronischer Signatur möglich. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße vorab gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle des BMWK zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle des BMWK gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle des BMWK, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag durch das BMWK bereits erfolgt ist, bevor die Vergabekammer das BMWK über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag durch die Vergabestelle des BMWK darüber informiert. Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung dieser Information an die unterlegenen Bieter auf elektronischem Weg (§ 134 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch die Vergabestelle des BMWK; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird zudem hingewiesen. Hinweis: Das BMWK ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:  
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz  
Registrierungsnummer: BMWK-Z-FV Vergabestelle  
Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 10115  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@bmwk.bund.de](mailto:vergabestelle@bmwk.bund.de)

Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 00000

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.de-mail.de](mailto:vk@bundeskartellamt.de-mail.de)

Telefon: 0228 94990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 598a82c5-f62d-4825-9f54-bed91d6a2286 - 07

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 324387-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 106/2024

Datum der Veröffentlichung: 03/06/2024